

Fragen zum Hörtext:
Alt & Jung: Familie und Beruf

	Sind die Aussagen richtig (r) oder falsch (f)?	r	f
1.	Kinder haben heutzutage vor der Schulzeit kaum Kontakte außerhalb der Familie.		
2.	Rosemarie sagt, dass es früher normal war, dass Frauen sich zu Hause um die Kinder kümmerten.		
3.	Rosemarie hat halbtags als Sekretärin gearbeitet.		
4.	Rosemarie findet es nicht gut, wenn Mütter heutzutage arbeiten gehen.		
5.	Rosemarie denkt, dass verheiratete Frauen mehr Sicherheit haben als früher.		
6.	Ari kann sich nicht vorstellen, als Mann zu Hause zu bleiben und sich um die Kinder zu kümmern.		
7.	Aris Frau ist berufstätig.		
8.	Rosemarie ist der Meinung, dass Väter sich genauso gut um Kinder kümmern können wie Mütter.		

Markieren Sie die richtige Antwort (A, B oder C).

- i. Als „Rabenmütter“ bezeichnete man früher:
- A Frauen, die sich um fremde Kinder kümmern, während deren Eltern arbeiten.
 - B Mütter, die sich nicht genug um ihre Kinder kümmern können, weil sie berufstätig sind.
 - C Frauen, die Kinder vor der Schulzeit kennen lernen.
- ii. Möchte Ari eine Familie gründen?
- A Ja, weil er Philosophie studiert und genug Zeit für eine Familie hat.
 - B Nein, weil er zu jung für eine Familie ist.
 - C Ja, falls er später eine Arbeit findet, um eine Familie zu ernähren.

nach dem Hören:

- Beschreiben Sie mit eigenen Worten das Verständnis von Familie und Beruf von Rosemarie und Ari. Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten finden Sie?
- Welche Meinungen haben die verschiedenen Generationen in Ihrem Heimatland zu diesem Thema? Versuchen Sie, mögliche Unterschiede zwischen den Generationen zu erklären.
- Wie sollten junge Eltern Ihrer Meinung nach den Konflikt zwischen Berufstätigkeit und Familiengründung lösen? Sammeln Sie Argumente und finden Sie gemeinsam Lösungen für mögliche Probleme.